

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz**

Band (Jahr): **20 (1913)**

Heft 27

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

mehr als 30 Jahren verfolgen, auch gar nicht „gehäutet“. Man muß nur die Sache nehmen, wie sie wirklich ist, und sich durch Zufälligkeiten und Neußerlichkeiten nicht narzotisieren lassen. Er war und ist zielbewußter Gegner jedweder Konfessionalität in Schulsachen und konsequenter Vorkämpfer für die angeblich neutrale Staatschule.

5. Die 16seitige Beilage mit: 1. Zur Reform des Aufsatzes und 2. Ein Urteil aus Spanien über Dr. Förster wird den neuen Abonnenten einer spätern Nummer beigelegt.

Unsere Goldharnier-Ketten

(aus hohlem Goldrohr, mit silberhalt. Komposition ausgefüllt, beim Finschmelzen garantiert zirka 110/1000 fein Gold ergebend) gehören zum Besten, was heute in goldplattierten Uhrketten hergestellt wird und tragen sich auch nach langen Jahren wie massiv goldene Ketten. Verlangen Sie unsern neuesten Katalog, mit 1675 photographischen Abbildungen gratis und franko.

E. Leicht-Mayer & Cie., Luzern Kurplatz No. 44

Hotel Pension Rütliblick

Morschach ob Brunnen. 3 Minuten vom Axenstein. Schönstes Reiseziel für Schulen und Gesellschaften, wofür bestens eingerichtet. Diners von 90 Cts. an. Auskunft durch **G. Kumpf**. (H 1949 Lz) 80

Seelisberg. Schiffstation Treib und Rütli.

Unterzeichneter empfiehlt den werten Kollegen sein „Hotel Waldegg“ für Ferienaufenthalt und Schulausflüge bestens. Gute Verpflegung. Mässige Preise. ☐ Telephon No. 8.
79 J. Truttmann-Reding, Lehrer.

Dachsen am Rheinfall

Hotel Bahnhof (vorm. Witzig)

nächster Aussteigeplatz für Rheinfallbesucher 10. Min. Schöne Säle. Grosse ged. Restaurationshalle. Parkanlagen u. Spielplätze. Höflichst empfehlend

Familie Welti, Propr. 94

J. Ehrsam-Müller

○ Zürich-Industriequartier ○

Schreibhefte-Fabrik mit allen Maschinen der Neuzeit aufs beste eingerichtet. — Billigste und beste Bezugsquelle der Schreibhefte jeder Art.

Zeichnappiere in den vorzüglichsten Qualitäten sowie alle anderen Schulmaterialien.

Schultinte. Schiefer-Wandtafeln stets am Lager. Preiscurant und Muster gratis und franko. 45

Nidel-Butter

Garant. reine Naturbutter
zum Einsieden
per Kilo Fr. 2.65.

Versand in Körben von 10, 20, 30 und 50 Kilo. — Weniger als 10 Kilo versende nicht.

Höfl. empfiehlt sich
Franz Fassbind,
Brunnen.

Wer Kindern ein nütliches Geschenk machen will, der bestelle den
„Kindergarten“.

Monatlich 2 Nummern, Preis des ganzen Jahrganges
✿ Fr. 1.50 ✿
Eberle & Kickenbach,
Einsiedeln.

Rigi-Kaltbad. Hotel Bellevue

Prachtvoll gelegen, im Zentrum zahlreicher Ausflüge. Schulen, Vereinen u. Gesellschaften bestens empfohlen. Mittagessen: Suppe, Braten, 2 Gemüse — alles reichlich u. gut serviert — à Fr. 1.40. Dahinden-Pfyl.

WIL - Gasthof z. Landhaus

Direkt am Bahnhof. Schöne Zimmer. Zentralheizung. Elektr. Licht. Feine Küche, Reelle offene und Flaschenweine. Restauration zu jeder Tageszeit. Grosse Säle für Schulen und Vereine. Telephon Nr. 53. 109 Ed. Wenzinger-Wüst.

Zug ☐ Hotel ☐ Bahnhof
Restaurant
 Grosser schattiger Garten für 400 Personen nebst Gartensaal und Terrasse. Tit. Schulen u. Vereinen bei mässigen Preisen bestens empfohlen. C. Haller.

Flüelen Hotel Sternen

Rendez-vous aller Schulen u. Vereine. Komfort, eingerichtet. 50 Betten. Grosse offene Speise-Terrasse gegen den See. Platz für 500 Personen. Vertragspreise mit der Kommission für Erholungs- u. Wanderstationen. Anerkannt gute und schnelle Bedienung bei billigster Berechnung. Prospekte durch Jost Sigrüst.

Brunnen Hotel-Restaurant Rütli
 Der tit. Lehrerschaft, Schulen u. Vereinen bestens empfohlen. Bescheidene Preise. Telephon 57. 91

am Vierwaldstättersee Bes. F. L. Lang-Inderbühl.

Rosenberg ob Zug

an der neuen Bergstrasse nach dem Zugerberg gelegen. Gartenwirtschaft, prächtige Aussicht, Bienenzucht, Museum. Ausflugsziel für Schulen und Vereine. Es empfiehlt sich bestens 106 Jos. Theiler.

Hotel Bahnhof Brugg

(Neu eröffnet.) Telephon Nr. 28.
 Grosse Lokalitäten für Schulen u. Vereine. Altbekanntes Renommé für Küche und Keller. Alkoholfreie Getränke. Preisermässigung für die titl. Lehrerschaft. Höfl. empfiehlt sich Emil Lang. 100

Morgarten Gasthaus z. Palme
 mit Gartenwirtschaft.

10 Minuten vom Schlachtbänkmal, 5 Minuten von der Schiffstation, 1/2 Stb. v. d. Bahnstation Sattel-Negeri. Empfiehlt sich Gesellschaften, Vereinen, Schulen und Passanten. Reelle u. prompte Bedienung, billige Preise. Fuhrwerk auf Bestellung. Jos. Kaiser, Prop. 98

Inserate sind an die Herren **Haafenstein & Bogler** in Luzern zu richten.

Für

Volksbibliotheken!
Der Chorknabe des Montserat.

Novellistische Reiseerinnerungen aus Catalonien von Dr. Adolf Füh, Stiftsbibliothekar in St. Gallen. 150 Seiten mit vielen Illustrationen. Elegant gebunden Fr. 2.—.

Zu beziehen vom Verlag:
Eberle & Rickenbach,
 Einsiedeln.

Antwort mit Firmadruck liefern Eberle & Rickenbach.

Im Verlage von Eberle & Rickenbach in Einsiedeln erscheint:

Mariengröße
 aus Einsiedeln.

Illustrierte Volkschrift zur Pflege der Marienverehrung und des christlichen Lebens. Herausgegeben von hochw. Herrn Joh. Ev. Hagen, Redaktor, Frauenfeld. Monatlich erscheint ein illustriertes Heft von 32 Seiten.

Mit Empfehlung sämtlicher hochwürdigsten Bischöfe der Schweiz.

Abonnementspreis des ganzen Jahrganges Fr. 2.50
 Probenummern gratis!



Beliebtes Reiseziel und Sommeraufenthalt
a. d. Route: Brünigbahn-Melchthal-Stöckalp-Melchsee-Frutt-
Jochpass-Engelberg oder Meiringen

Kurhaus & Pension Reinhard, Melchsee-Frutt am See 1900 m ü. M.
Bestempfohenes Haus. Elekt. Licht. Heizung. Post, Telephon. Genussreich. neubelebend, Kuraufenth.
in reinster Gebirgsluft u. grossart. florareichen Hochtale. Entzück. Gebirgs-
panorama. Ruhige, ausged. Spazierg. u. Gebirgst. Restaurant. Pensionspreise v. 6 Fr. an.
Schul. u. Vereine Extrarab. Portier, Bahnhof Sarnen. H 2062 Lz Prosp. A. Reinhard-Bucher.

Waldhaus Stöckalp, Zwischenstation.

**Alkoholfreies Restaurant und Gasthof z. „Schäfligarten“
in Rorschach**

3 Minuten vom Hafnenbahnhof empfiehlt sich den tit. Schulen und Gesellschaf-
ten für sämtliche Mahlzeiten. Grosser schattiger Garten 400 Personen fassend
Grosser Saal für 300 Personen.

Kaffee, Tee, Chokolade, sowie frisches Gebäck zu jeder Tageszeit. 71

Kurort Lenzerheide

1477 Meter über Meer.

Herrlich bewaldete Gegend mit
prachtvollem Alpenpanorama.
Uebergangsstation von und nach
dem Engadin. — Für Schulen
und Vereine sehr zu empfehlen

Prospekte durch den Kurverein.

Kurort Lenzerheide.

Pension Scalottas ^{1/2} Min. von Kurhaus
und Post Lenzerheide.

Pensionspreise für Sommersaison von 5 Fr. an. —
Sonnige Zimmer und gute Küche. 108

Besitzer: **Jos. Bergamin**, Lehrer.

Empfehle mein kürzlich renoviertes

Gasthaus Oberalp, Disentis

besonders den Herren Touristen und Passanten. Bür-
gerliche Küche und schöne Zimmer, mäßige Preise.
86 **Jos. Schwarz-Blumenthal.**

Offene Lehrstelle.

In der Gemeinde All-
schwil bei Basel ist auf 18.
August a. c. eine Primar-
lehrerstelle neu zu besetzen.
Anfangsgehalt Fr. 2300.—
Tüchtige katholische Kräfte
mögen sich melden bei
B. Schaub, Aktuar
der Schulpflege **Allschwil.**

Die Herren Lehrer wer-
den höfl. gebeten, bei

**Schul- und
Vereinsausflügen**

die Inserenten dieses
**Organs zu be-
rücksichtigen.**

Inserate

in den

„Pädag. Blätter“
finden in der ganzen ka-
tholischen Schweiz wei-
teste Verbreitung.